

Literatur

Alle Artikel und Hintergründe

15.06.2011

[Drucken](#) | [Senden](#) | [Feedback](#) | [Merken](#)

ANZEIGE

Sachbuchphänomen Genuss

Verflucht, jetzt habe ich Appetit bekommen!

Von Sebastian Hammelehe



Wodka-Trinker bei Moskau: Fortfahren nach einem Gläschen

DPA

VERWANDTE THEMEN

[Vorgelesen](#)

[Rezensionen](#)

[ALLE THEMENSEITEN](#)

REZENSIONEN

Übersicht	Abgehört
Vorgelesen	Televisionen
Durchgeblickt	Angefasst
Silberscheiben	Tageskarte

TASCHENBUCH-BESTSELLER



Was lesen? Was kaufen? Was verschenken?

Die aktuelle Taschenbuch-Bestsellerliste: Welche Titel sind gerade heiß begehrt.

Jede Woche bei SPIEGEL ONLINE.

Übersicht: Alle Bestseller

BUCHTIPP



Igor Klech:
Das Buch vom Essen
Pelmeni und Piroggen,
Borschtsch und Bigos & Co.

Gibt's einen Unterschied zwischen Büchern und Rinderbraten? Sehr wohl! Leise geköchelt gelingt nur das Fleisch. Wie man mitreißend vom Kochen berichtet, weiß Igor Klech - mit seinem "Buch vom Essen" gibt er dem Genuss die Unschuld zurück. Und Vincent Klink besteht eine Mutprobe im hohen Norden.

Twittern 17

Empfehlen 1

0



Bücher, nach deren Lektüre man kaum noch etwas essen möchte, gibt es viele. Bücher nach deren Lektüre man Hunger verspürt, sich gern ein kleines Getränk eingießen würde, deutlich weniger. Wenn allerdings ein Autor, wie Igor Klech es in seinem "Buch vom Essen" tut, den eigenen Text mit den Worten unterbricht "Verflucht, jetzt habe ich Appetit bekommen! Ich komme gleich nach einem Gläschen Wodka wieder und fahre fort" - dann sieht die Sache schon anders aus.

Klech, Moskauer Schriftsteller, in Deutschland bislang so gut wie unbekannt, hat ein mitreißendes Buch geschrieben. Prinzipiell geht es um die russische Küche, um die der Ukraine (dort wurde Klech geboren), um die des gesamten slawischen Kulturkreises, die der ehemaligen Sowjetunion. Letztlich aber doch um viel mehr: Das ganze Leben.

"Der Körper ist ein Haus, der Magen ein Ofen; das Zuhause soll gewärmt werden, in einem abgekühlten Haus würde niemand wohnen" schreibt Klech und leitet über zu einer kleinen Theorie menschlicher Nähe: "Unser Kuss gehört zum symbolischen Ritual des Ernährens, abgesehen von den Vögeln" - wann zuletzt hat jemand mit derartiger Leichtfüßigkeit so grundsätzlich über Essen und alles, was dazugehört, geschrieben?

Mag auch der Sachbuchmarkt mit seinen problembeladenen [Ernährungsbüchern](#) ein Spiegel der Industriegesellschaft sein, ihrer zweifelhaften Produktionsmethoden, ihrer grausamen Tierhaltung - Klech gibt dem Genuss, als wäre nichts leichter als das, die Unschuld zurück.

Sein schmales "Buch vom Essen" enthält, vage orientiert am Festkalender der



Übersetzt von Tatjana Hofmann.

edition.fotoTAPETA; 167 Seiten; 12,80 Euro.

Einfach und bequem: Direkt im SPIEGEL-Shop bestellen.

ANZEIGE

Verbrauch (kWh/Jahr)
 Postleitzahl

BUCHTIPP

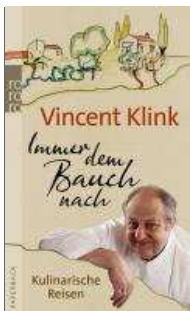


Erwin Seitz:
Butter, Huhn und Petersilie
Anregungen für eine bessere Küche.

Insel Verlag; 189 Seiten; 8,95 Euro.

Einfach und bequem: Direkt im SPIEGEL-Shop bestellen.

BUCHTIPP



Vincent Klink:
Immer dem Bauch nach
Kulinarische Reisen.

Rowohlt Taschenbuch Verlag; 220 Seiten; 11,99 Euro.

Einfach und bequem: Direkt im SPIEGEL-Shop bestellen.

orthodoxen Kirche, das kondensierte Wissen des ganzen russischen Küchenjahres. Höhepunkt sind, wie könnte es anders sein, die Seiten, auf denen Klech schwungvoll und gut gelaunt die Zubereitung von Borschtsch erklärt. Jenes berühmten Eintopfs, der, wie Klech schreibt, für manchen offenbar unersetzlich ist. "Ein guter Bekannter von mir, ein eingefleischter Russe, verzog stets sein Gesicht, bei dem ersten noch so schwachen Versuch, als Vorspeise etwas anderes als Borschtsch zuzubereiten, und fragte einige Zeit später: "Was fehlt uns denn, um Borschtsch zu kochen?"

Man kann sich nach Klechs Borschtsch-Kapitel tatsächlich kaum vorstellen, nicht sofort mit der Zubereitung dieses Gerichts anzufangen. Es könnte allerdings sein, dass man keinen Suppenknochen im Haus hat - und Tomatenmark aus dem Iran schon gar nicht.

Mutprobe bestanden, Angeber!

Welcher deutschsprachige Autor schreibt so mitreißend wie Klech über die Freuden des Kochens? Erwin Seitz, lange Jahre Herausgeber von "Cotta's kulinarischem Almanach", einer küchenerliterarischen Anthologie, die den Deutschen das Phänomen der Gastrosophie nahebringen sollte, veröffentlicht "Butter, Huhn und Petersilie", eine schöngestigte Fibel. Vom Salz, übers Olivenöl bis zum Rebhuhn und der Schokolade, erklärt Seitz seinen Lesern noch einmal die Vorzüge erstklassiger Zutaten. Das ist lobenswert, und mag man diesem Buch auch die eine oder andere angenehm nutzlose Information entnehmen, wie die, dass Eisbergsalat erstmals 1926 in einem kalifornischen Labor gezüchtet wurde - auf Dauer gleicht der Tonfall von Seitz doch allzu sehr dem Köcheln bei niedriger Temperatur. Ein Rinderbraten mag dabei saftig bleiben, ein Sachbuch nicht.

Wie fast alle bundesdeutschen Spitzenköche scheint auch der Stuttgarter Vincent Klink einen Gutteil seiner Zeit damit zu verbringen, sich zur Marke zu stilisieren. Doch während andere Medienköche, darunter der beinahe omnipräsente Alfons Schubeck, auf den Hochglanzfotos ihrer zahlreichen Buchveröffentlichung mitunter so wirken, als wüssten sie selbst nicht so recht, wie um alles in der Welt sie in weißer Jacke und mit überdimensioniertem Rotweinglas in der Hand auf einen Bootsanleger gekommen sind, setzt Klink auf hochtourig erzählte Schnurren und den Charme des Allroundkünstlers, der selbstverständlich nicht nur kocht, sondern auch aquarelliert.

Soll er doch, solange er das so unterhaltsam macht wie in seinem [neuen Bestseller](#) "Immer dem Bauch nach". Anders als Simon Majumdar in seinem erstaunlich spröden "All You Can Eat - Ein Gourmet reist um die Welt", versteht es Klink, mit Schwung von seinen kulinarischen Reisen zu erzählen. Es dürfte einiges an Küchenlatein in diesem Buch zu finden sein, so Klinks Bericht von der heldenhaften Verkostung der traditionellen isländischen Küche: "Dort kommt nur Verfaultes auf den Tisch, heißt es, Verrottetes, Vergorenes; Dinge, die andernorts schnurstracks in die Biotonne oder gar in den Sondermüll wandern würden. Ich bin eigens angeeizt, all das zu probieren." Und um darüber zu schreiben. Schließlich beißt Klink in eine "infernalisch stinkende" Robbenflosse, die zuvor vierzehn Tage auf der Heizung gereift war. Mutprobe bestanden, Angeber!

Seine schönsten Momente allerdings hat dieses Buch, wenn es um deutlich weniger exotische Genüsse geht - Riesling vom Kaiserstuhl zum Beispiel. Wie würde Igor Klech sagen? "Verflucht, jetzt habe ich Appetit bekommen." Und so denkt man sich auch bei Klink: "Ich komme gleich wieder, nach einem Gläschen - und lese weiter".

ANZEIGE



Portabel und produktiv
DELL Vostro Notebooks mit Intel® Core™ Prozessoren der dritten Generation.



Palmöl-Invest ab 7.500 €
Garantierte Rendite von 9 % p.a. + Laufzeit 10 Jahre + Auszahlungen bereits im 1. Jahr



Börsenmillionär werden
Verzehnfachung mit Aktien. Geht das? Ja, es geht. Machen Sie es wie die Superreichen. Gratis.

DIESEN ARTIKEL...

Drucken | Senden | Feedback | Marken

Eine Person empfiehlt das. Empfehle dies deinen Freunden.



17

Empfehlen



Auf anderen Social Networks teilen

ANZEIGE

FORUM

Diskutieren Sie über diesen Artikel

zum Forum...

Sagen Sie Ihre Meinung!

Ihr Kommentar zum Thema

Bitte melden Sie sich an, um zu kommentieren.

[Anmelden](#) | [Registrieren](#)

Überschrift

optional

Beitrag

Kommentar senden

MEHR AUF SPIEGEL ONLINE

Lustig Reisen als Sachbuch-Phänomen: Doofe Ausländer, wie drollig (18.05.2011)

Sachbuch-Phänomen Alter: Nein, ich will keinen Senioren-Bestseller! (20.04.2011)

Sachbuch-Phänomen Landleben: In der BH-befreiten Hühnerzone (16.02.2011)

Sachbuch-Phänomen Ernährung: Möhrenmord und Mangos aus dem Müll (20.01.2011)

Taschenbuch-Bestseller: Dieser Schwabe spart nicht mit Worten (14.06.2011)

ANZEIGE

ANZEIGE

 <p>Kapitalanlage ab 100 Euro Kein Agio, keine Abschluss- oder Verwaltungsgebühren! Jetzt in Immobilien investieren. Mehr Informationen</p>	<p>Neues Schiff: MS EUROPA 2</p>  <p>Moderner Lifestyle, Exklusivität und Entspannung: MS EUROPA 2! Jetzt den Katalog anfordern >> Mehr Informationen</p>
 <p>Palmöl-Investment Die effizienteste Ölsaart der Welt: 9% Ausschüttung p.a.! Auszahlungen ab dem 1. Jahr Kostenlos informieren!</p>	
 <p>Immobilienfinanzierung Günstiges Darlehen dank Interhyp. Wir vergleichen über 300 Banken. Kostenlose Anfrage!</p>	

NEWS VERFOLGEN

Lassen Sie sich mit kostenlosen Diensten auf dem Laufenden halten:

[Hilfe](#)

alles aus der Rubrik [Kultur](#)

[Twitter](#) | [RSS](#)

alles aus der Rubrik [Literatur](#)

[RSS](#)

alles zum Thema [Literatur](#)

[RSS](#)

© SPIEGEL ONLINE 2011

Alle Rechte vorbehalten

Vervielfältigung nur mit Genehmigung der SPIEGELnet GmbH

MEHR AUS DEM RESSORT KULTUR

BESTSELLER



Die aktuellen Listen: Hardcover, Taschenbücher,

REZENSIONEN



Abgehört, vorgelesen, durchgeblickt: Unsere

TV-PROGRAMM



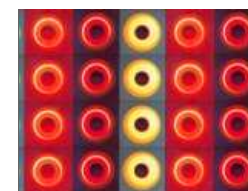
Ihr TV-Planer: So gucken Sie beim Fernsehen nie

GUTENBERG



Bücher online lesen: Die Klassiker der Weltliteratur -

TAGESKARTE



Sieben Tage, sieben Empfehlungen: Die

DVDs und Kino-Charts

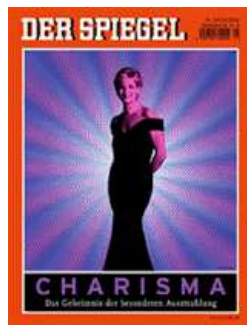
Rezensionen - was Sie nicht mehr in die Röhre verpassen sollten

gratis bei Projekt Gutenberg

wichtigsten Entdeckungen der Woche.

ÜBERSICHT KULTUR

DER SPIEGEL



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

Dein SPIEGEL



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

SPIEGEL GESCHICHTE



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

SPIEGEL WISSEN



Inhalt
Abo-Angebote
Heft kaufen

KulturSPIEGEL



Inhalt
Abo-Angebote

Mehr Serviceangebote von SPIEGEL-ONLINE-Partnern

AUTO UND FREIZEIT

Benzinpreis-
vergleich
Kfz-
Versicherung
vergleichen
Bußgeld-
rechner
Ferientermine

AUTO UND FREIZEIT

Bücher
bestellen
eBooks
kaufen
Partnersuche
Arztsuche
Kliniksuche

ENERGIE

Gasanbieter-
vergleich
Stromanbieter-
vergleich
Energiespar-
ratgeber
Energie-
vergleiche

JOB

Gehaltscheck
Brutto-Netto-
Rechner
Uni-Tools
Jobsuche

FINANZEN UND RECHT

Kredite
vergleichen
Währungs-
rechner
Versicherungs-
vergleiche
Immobilien-
Börse

FINANZEN UND RECHT

Rechtsschutz-
versicherung
Haftpflicht-
versicherung
Prozesskosten-
Rechner

Home Politik Wirtschaft Panorama Sport Kultur Netzwelt Wissenschaft Gesundheit Uni Schule Reise Auto Wetter

DIENSTE

Schlagzeilen
RSS
Newsletter
Mobil

VIDEO

Nachrichten Videos
SPIEGEL TV Magazin
SPIEGEL TV Programm
SPIEGEL Geschichte
SPIEGEL TV Wissen

MEDIA

SPIEGEL QC
Mediadaten
Selbstbuchungstool
weitere Zeitschriften

MAGAZINE

DER SPIEGEL
Dein SPIEGEL
SPIEGEL GESCHICHTE
SPIEGEL WISSEN
KulturSPIEGEL
UniSPIEGEL

SPIEGEL GRUPPE

Abo
Shop
SPIEGEL TV
manager magazin
Harvard Business Man.
buchreport
buch aktuell
SPIEGEL-Gruppe

WEITERE

Hilfe
Kontakt
Nachdrucke
Datenschutz
Impressum